

# Informationsvorlage



Kreis  
Bergstraße

**Vorlage Nr.:** 16-1819/1

erstellt am: 08.06.2010

Abteilung: Finanz- und Rechnungswesen

Verfasser/in: Herr Medert

Aktenzeichen: I-5/1 me

## Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2009

### Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Status	Zuständigkeit
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	18.06.2010	Ö	Kenntnisnahme
Kreistag	21.06.2010	Ö	Kenntnisnahme
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	01.10.2010	Ö	Kenntnisnahme

### Erläuterung:

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009 sah zunächst einen Fehlbedarf im Ergebnishaushalt von 12.056.543 € vor, der sich im Zuge der Nachtragshaushaltsplanung auf 13.079.421 € erhöhte. Das Jahresergebnis schloss mit einem Ergebnis in Höhe von 9.201.537,25 € ab, womit eine deutliche Verbesserung in Höhe von 3.875.883,75 € eingetreten ist.

Der Kreisausschuss soll den Jahresabschluss gemäß § 114s HGO in Verbindung mit den § 44 bis 52 GemHVO-Doppik innerhalb von vier Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres aufstellen und den Kreistag unverzüglich über die wesentlichen Ergebnisse des Abschlusses informieren. Hierzu werden dem Kreistag und dem Haupt-, Finanz- und Personalausschuss in ihren nächsten Sitzungen die gesamten Unterlagen des Jahresabschlusses vorgelegt.

Im Zusammenhang mit der Aufstellung des Jahresabschlusses mussten Korrekturen zwischen Aufwendungen und Auszahlungen für Investitionen vorgenommen werden um eine sachgerechte Zuordnung zu gewährleisten.

Dies hat bei dem Produkt 1081 dazu geführt, dass die für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen verfügbaren Ansätze, auch unter Ausschöpfung des Budgets, nicht ausreichen. Es ist deshalb notwendig, dass der Kreisausschuss die von ihm erlassene haushaltswirtschaftliche Sperre bei diesem Produkt um bis zu 27.000 € aufhebt. Als weiterhin gesperrt verbleiben noch 13.000 €

Auf der Basis der haushaltsrechtlichen Bestimmungen, der Budgetierungsrichtlinien und der im Haushaltsplan 2009 angebrachten Haushaltsvermerke wird der Kreisausschuss gebeten, der Übertragung von Ermächtigungen zur Leistung von Aufwendungen in Höhe von insgesamt 2.531.360€ und zur Leistung von Auszahlungen für Investitionen in Höhe von insgesamt 16.348.181 € sowie für die Aufnahme von Krediten zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungen, in Höhe von 939.637 €, gemäß der dem Jahresabschluss beigefügten Übersicht, zuzustimmen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die finanziellen Auswirkungen können dem im Jahresabschluss enthaltenen Rechenschaftsbericht entnommen werden.

**Anlagen:**

Unterlagen des Jahresabschlusses